

Die Erhöhung des Rentenalters bewirkt eine neue
Inanspruchnahme von Rente wegen
Erwerbsminderung

Dagmar Pattloch
Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin
März 2024

Hintergrund

- Zwischen 2012 und 2031 wird das gesetzliche Rentenalter (Regelaltersgrenze) von 65 auf 67 Jahre angehoben
- Altersrente steht vergleichsweise spät zur Verfügung

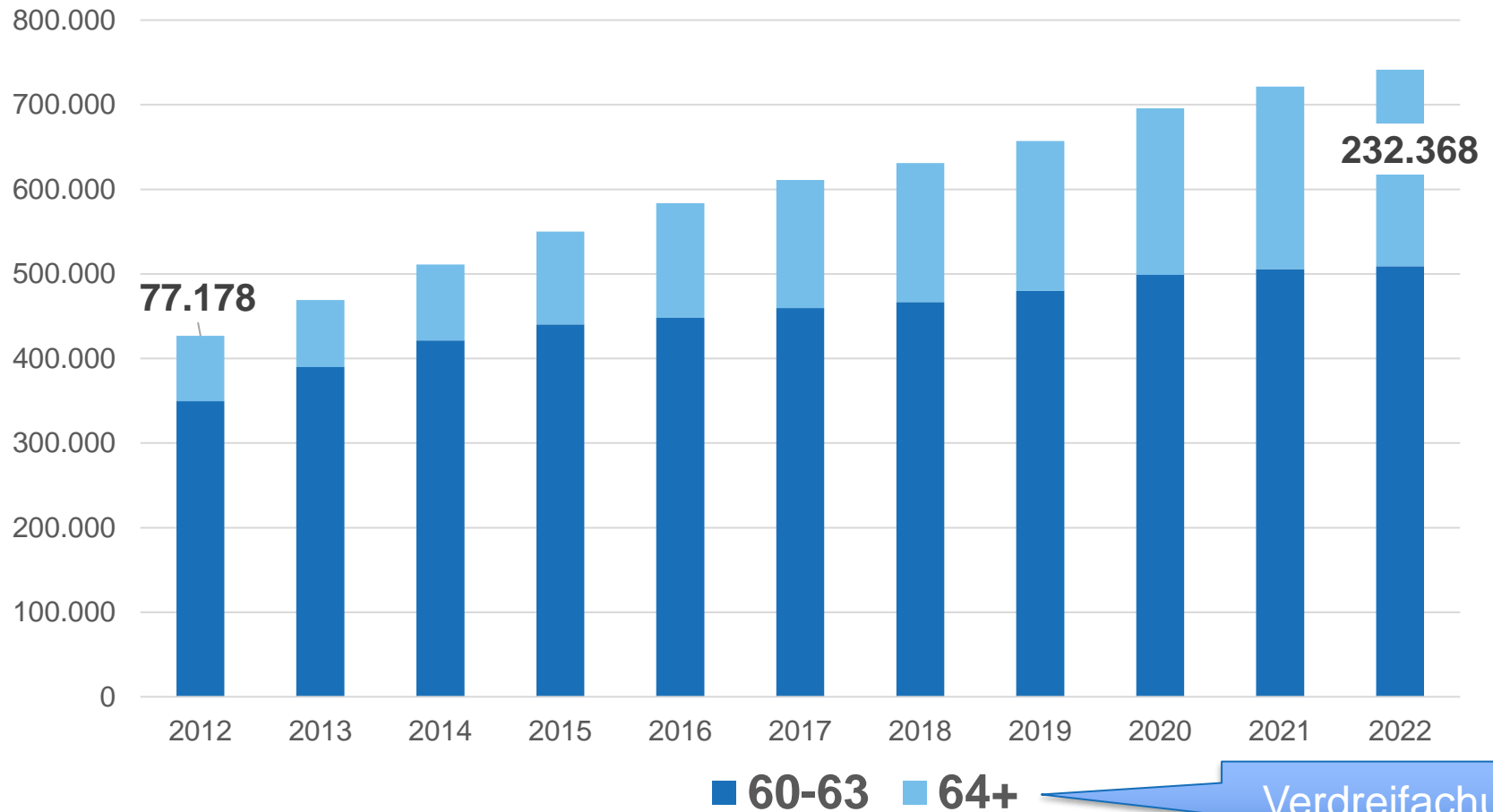
Was bedeutet das für die Rente wegen verminderter Erwerbsfähigkeit (EM)?

Erstes Ergebnis

- **Unvermeidlich:**
Wachsender Bestand an EM-Rentnern im Alter 60+
Denn:
 - Mehr späte Neuzugänge in die EM-Rente
 - EM-Rente wird erst spät in Altersrente umgewandelt

Bestand EM im Alter 60+, Wohnsitz Deutschland, 2012-2022

Quelle: Statistik des Rentenbestands Sonderauswertung der DRV



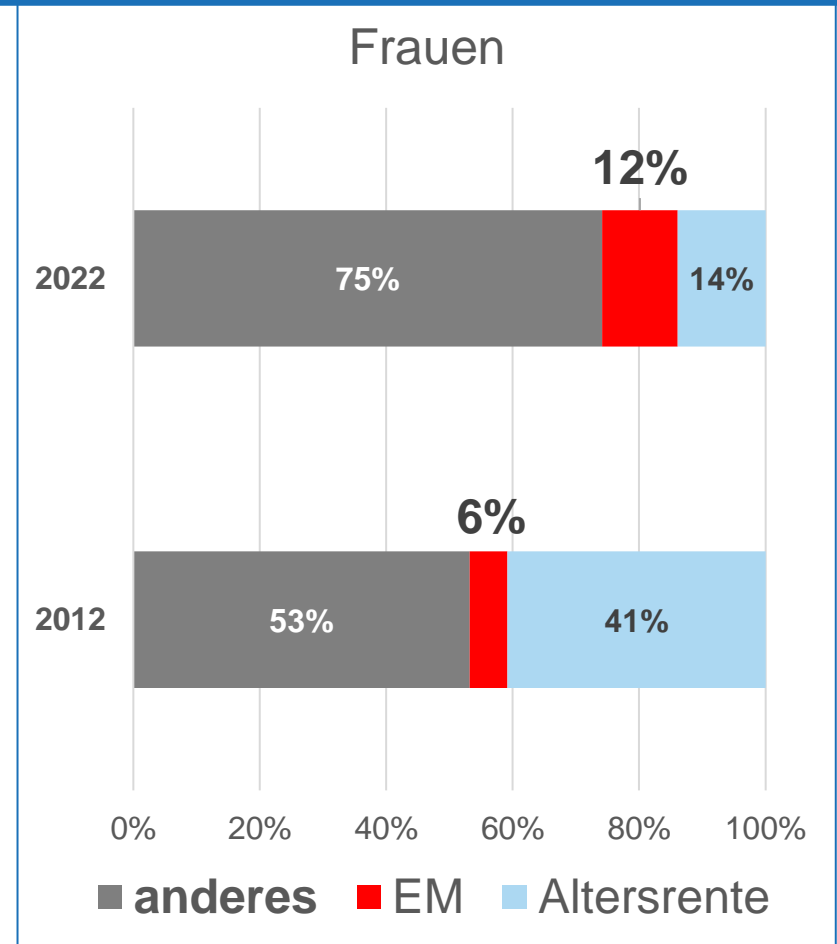
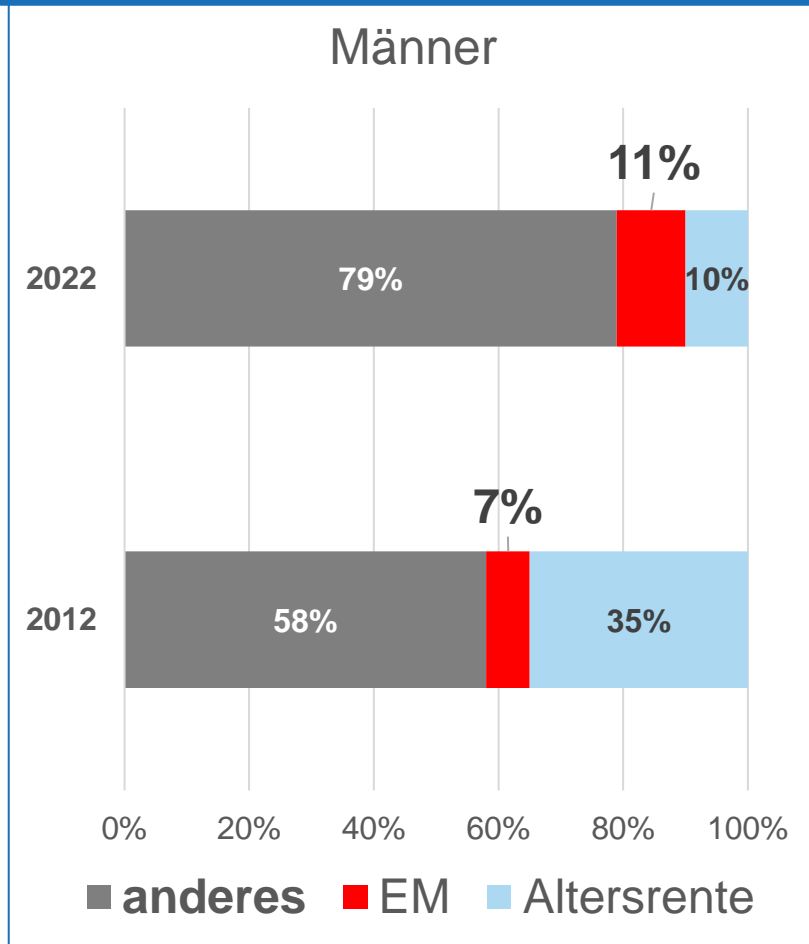
Verdreifachung
in 10 Jahren

Zweites Ergebnis

- **Lebenssituation im Alter 60+ innerhalb von 10 Jahren stark gewandelt**
- **Altersrente wird viel seltener**
- **Etwas mehr EM**
 - Beispiel: 63-Jährige
 - Rentenbestand bezogen auf Bevölkerung

63-Jährige Bevölkerung nach DRV-Rentenbezug, Wohnsitz Deutschland, 2012-2022

Quelle: Sonderauswertung der DRV, Bevölkerungsstatistik



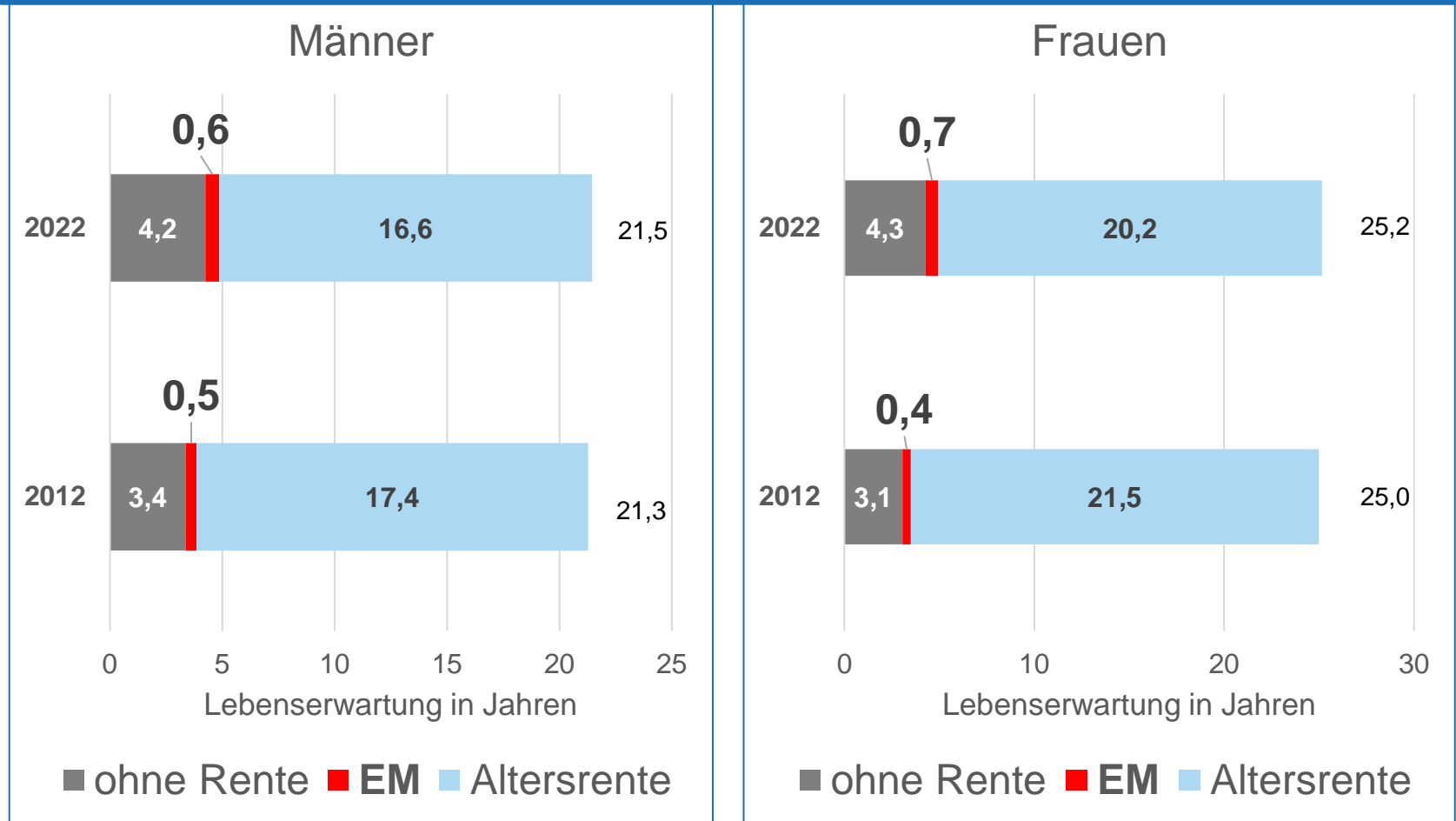
Drittes Ergebnis

- **Lebenserwartung 60-jähriger Männer und Frauen stieg in 10 Jahren um nur 2 Monate**
- **Im gleichen Zeitraum*:**
 - Aufschub von Versichertenrenten (Altersrente und EM addiert) um 10 Monate bei Männern / 14 Monate bei Frauen
 - Dauer von Versichertenrenten sank um 8 Monate bei Männern / 13 Monate bei Frauen
 - Darunter EM mit geringfügig steigender Dauer

***berechnet mit Sullivan-Methode mit adjustierter Prävalenz**

Fernere Lebenserwartung 60-Jähriger in Deutschland in und außerhalb von Rente 2012-2022

Quelle: Sonderauswertung der DRV, Bevölkerungsstatistik, adjustiert



Schlussfolgerung

- höhere Regelaltersgrenze → mehr EM
- Absolutzahlen des EM-Bestandes im Alter 60 bis 64+ wachsen beeindruckend
- aber verhindern nicht den Aufschieb von Rente (Alters-plus EM-Rente)
- Aufschieb von Rente übersteigt Zuwachs an Lebenserwartung bei weitem!
- Heißt: Dauer von Rente im Lebensverlauf wird kürzer
- Rentenreform wirkt!

Sullivan-Methode

- **Verknüpfung einer Sterbetafel mit der altersspezifischen Prävalenz des untersuchten Zustandes**
 - **Ergebnis: Aufteilung der Lebenserwartung in Anteile innerhalb und außerhalb des Zustandes**
 - **Sullivan-Kennzahlen sind bevölkerungsbezogen und altersbereinigt (vgl. Lebenserwartung)**
- **Pattloch D. (2021): Altersrente: Innovative Kennzahlen zur Beschreibung von Beginn und Dauer von Rente 2012–2018, in: Sozialer Fortschritt.**
DOI: [10.3790/sfo.2021.00.0000.8sxwkn](https://doi.org/10.3790/sfo.2021.00.0000.8sxwkn)

Methode der Adjustierung hier

- **Problem: DRV versorgt nicht 100% der Bevölkerung mit einer Altersrente (imperfect coverage)**
- **Deshalb wurde Bevölkerung (Nenner in Prävalenzberechnung) proportional verringert mit einem coverage-Faktor (90,7% ... 94,9%)**
- **Faktor ist ermittelt pro Jahr und Geschlecht als Anteil der Bevölkerung im Alter 70, der eine Altersrente der DRV bezieht**
- **Ohne Adjustierung würden die Sullivan-Kennzahlen Aussagen für die gesamte Bevölkerung treffen ohne Rücksicht auf imperfect coverage**

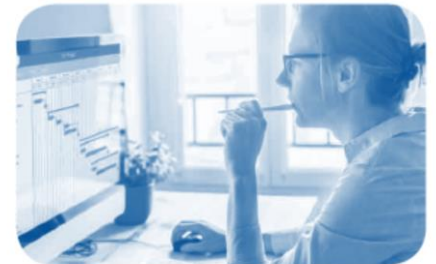
**Vielen Dank für die
Aufmerksamkeit!**

Kontakt:

Dr. Dagmar Pattloch

pattloch.dagmar@buaa.bund.de

www.buaa.de/fdz

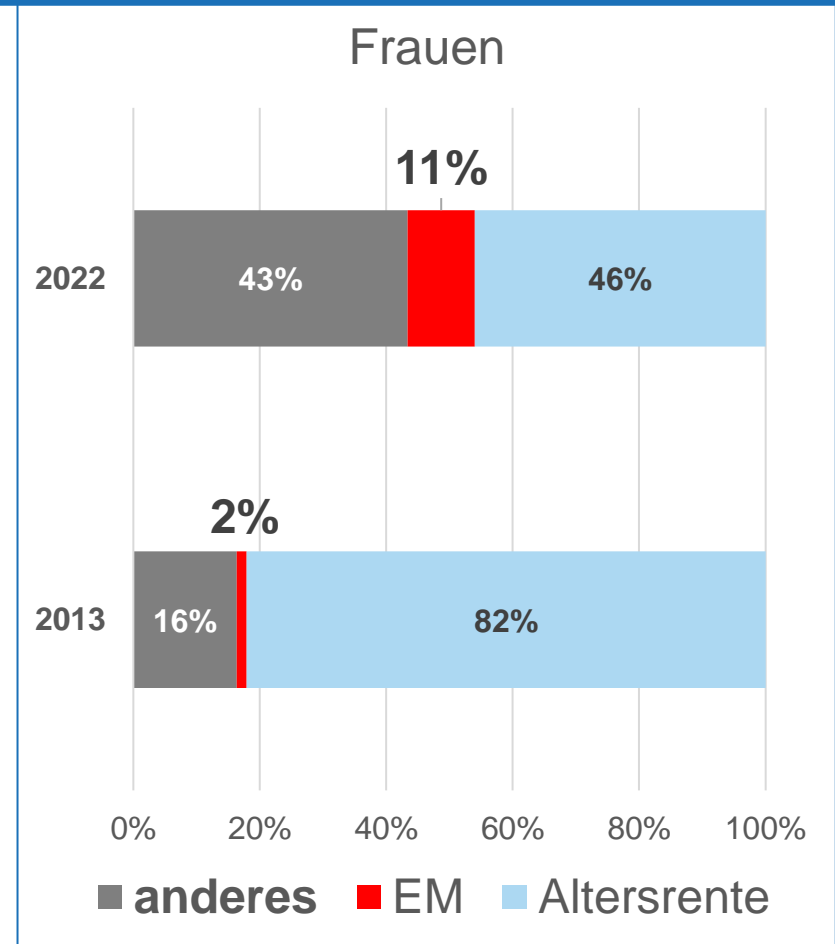
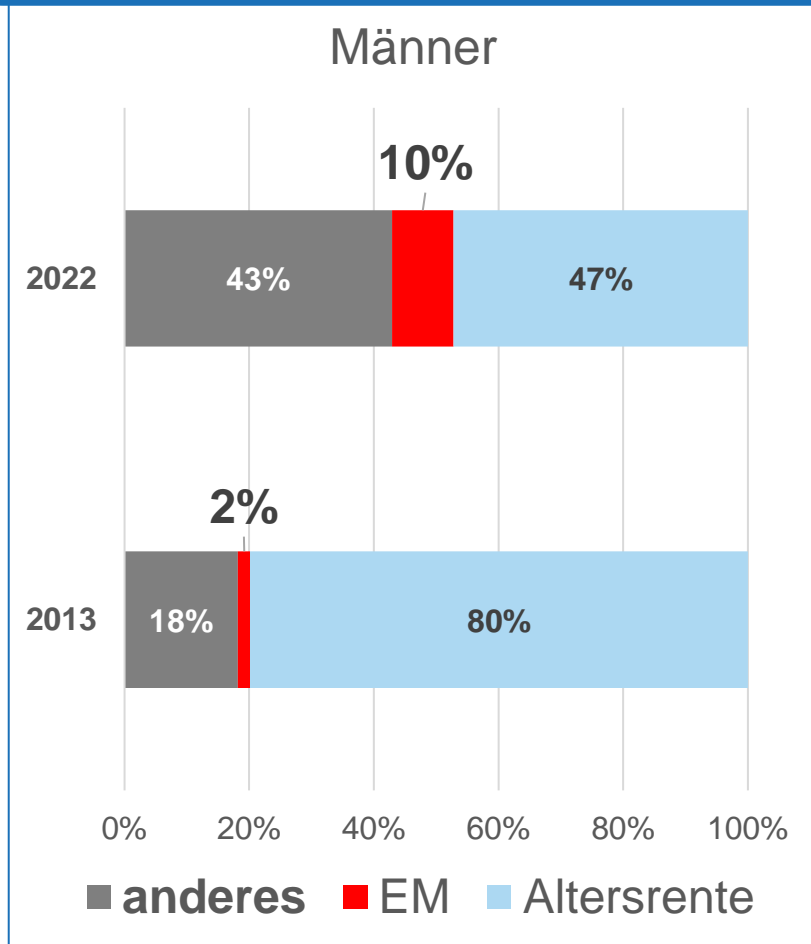


Fotos: Uwe Völkner/Fotoagentur Lindlar

Reserve

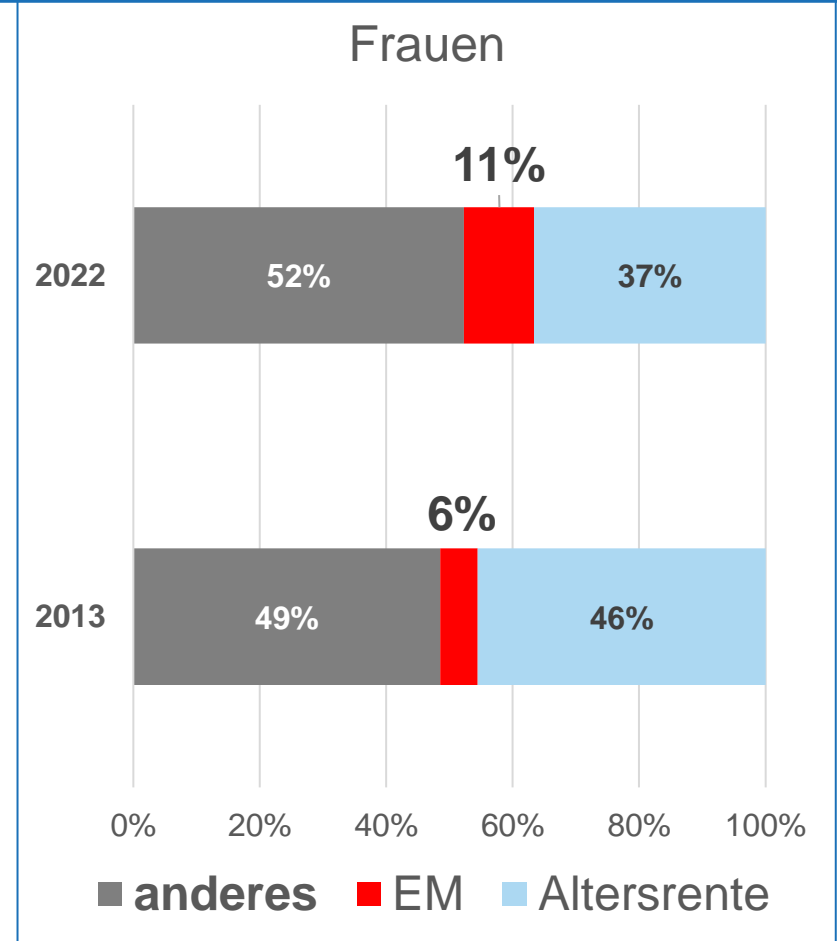
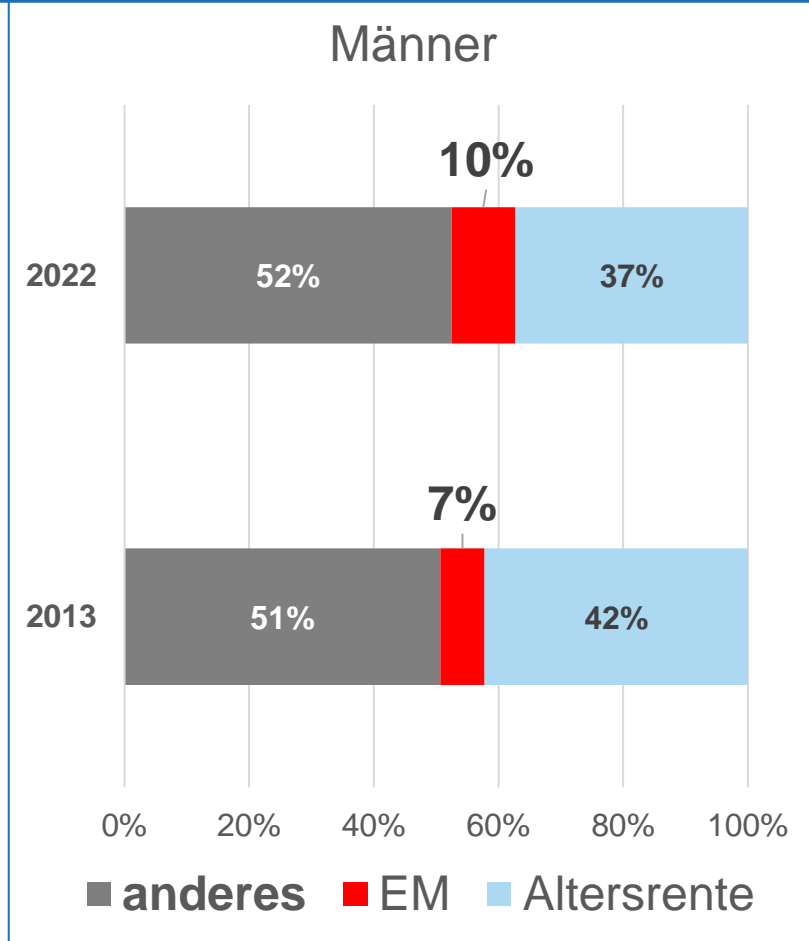
65-Jährige Bevölkerung nach DRV-Rentenbezug, Wohnsitz Deutschland, 2013-2022

Quelle: Sonderauswertung der DRV, Bevölkerungsstatistik



64-Jährige Bevölkerung nach DRV-Rentenbezug, Wohnsitz Deutschland, 2013-2022

Quelle: Sonderauswertung der DRV, Bevölkerungsstatistik

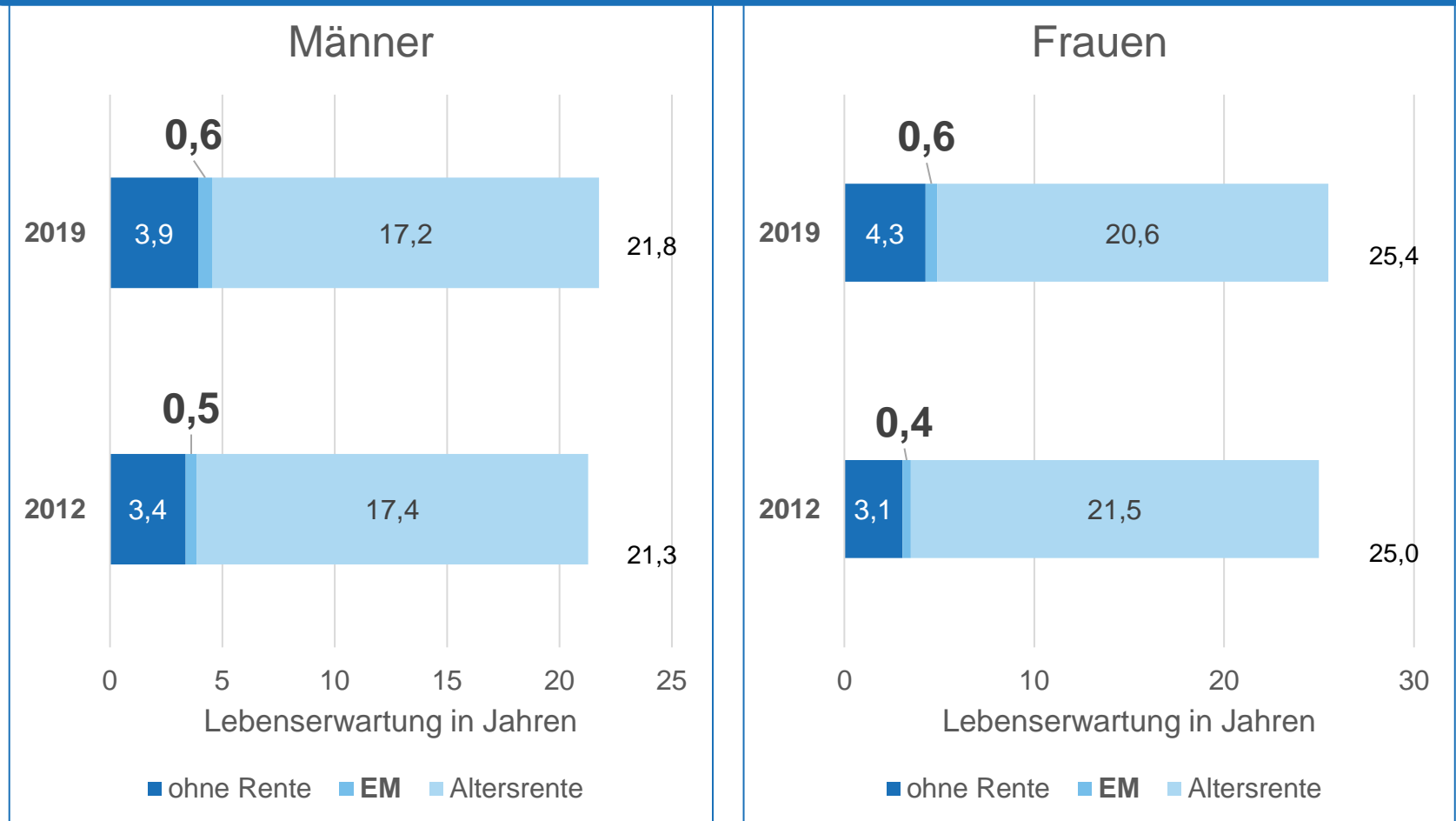


Reserve

Vorparlamentarischer Zeitraum 2012-2019

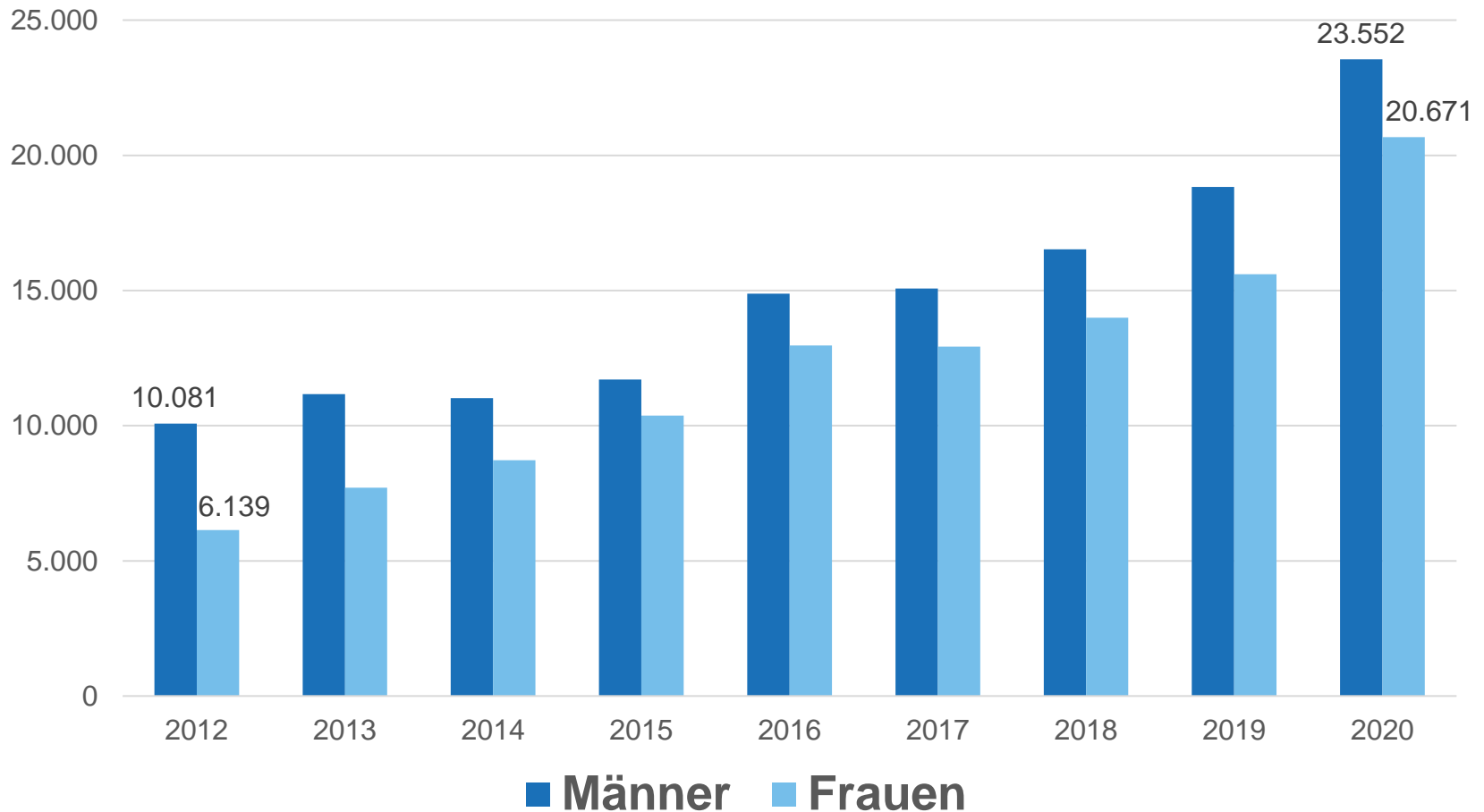
Fernere Lebenserwartung 60-Jähriger in Deutschland in und außerhalb von Versichertenrente 2012-2019

Quelle: Sonderauswertung der DRV, Bevölkerungsstatistik, adjustiert



Zugänge in EM-Rente 60+, Wohnsitz Deutschland, 2012-2020, nach Geschlecht

Quelle: www.gbe-bund.de



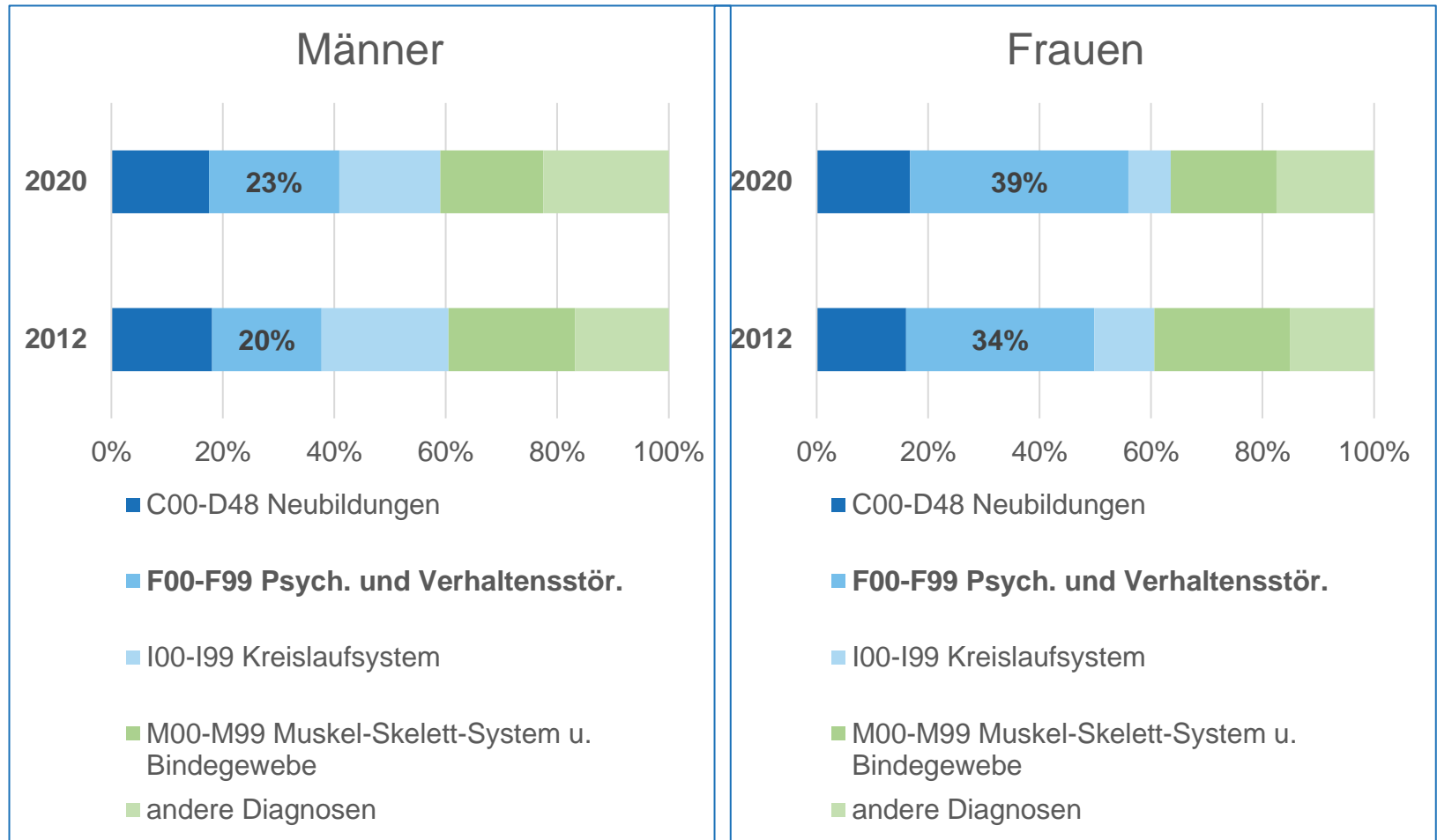
Reserve

Statistik des Rentenzugang EM, Diagnosen

Weiteres Ergebnis

- **Spektrum der Diagnosen der älteren Neuzugänge (60+) ändert sich über die Zeit nicht grundlegend**
- **Aber steigender Anteil von F-Diagnosen: Psyche**
- **Weniger Kreislauf- und Muskel-Skelett-Diagnosen**

EM-Zugänge 60+, Deutschland, nach Diagnosegruppe



Weitere Reserven

Fernere Lebenserwartung

Reported year	Life table	e(60)	
		Men	Women
2012	2010/12	21,28	25,03
2013	2011/13	21,38	25,07
2014	2012/14	21,51	25,19
2015	2013/15	21,52	25,19
2016	2014/16	21,62	25,32
2017	2015/17	21,62	25,28
2018	2016/18	21,69	25,34
2019	2017/19	21,77	25,39
2020	2018/20	21,75	25,41
2021	2019/21	21,66	25,37
2022	2020/22	21,46	25,18

Adjustierungsfaktor

Reported year	Adjustierungsfaktor	
	Men	Women
2012	0,920	0,910
2013	0,914	0,916
2014	0,912	0,928
2015	0,915	0,931
2016	0,912	0,936
2017	0,909	0,942
2018	0,907	0,943
2019	0,907	0,946
2020	0,911	0,946
2021	0,915	0,949
2022	0,911	0,940